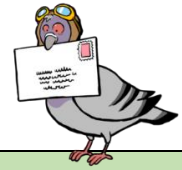




Familien-Packliste WWF Junior Camp 07*

„Werkeln, matschen, sich was trauen – mit der Familie die Zukunft bauen“



Ich packe meinen Koffer und bringe mit	Anreise	Abreise	Notizen
Übernachtung im Haupthaus: Schlafsack und Bettlaken, evtl. kleines Kissen, oder 3-teilige Bettwäsche inkl. Laken, Bett- und Kissenbezug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Übernachtung in Zelten: Zelt, Schlafsack, Isomatte, ggf. Kissen			
Handtuch/-tücher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Bequeme Wanderschuhe, Flip-Flops oder andere Badeschuhe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Hut, Kappe oder Tuch als Sonnenschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
T-Shirts/Unterhemden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Pullover/Fleecejacke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Dünne Hose ohne Futter (möglichst Kunstfaser – trocknet schneller)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Leggings/lange Unterhose, ausreichend Socken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Regenbekleidung (Regenjacke und Regenhose)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Arbeitskleider (1 Set T-Shirt, Pulli, Hose) - <i>die dreckig werden dürfen</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Badesachen, Badehandtuch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
ggf. biologisch abbaubarer Mücken- und Zeckenschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Washzeug (bitte biologisch abbaubares Duschgel/Shampoo bzw. Seife benutzen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Persönliche (Reise-) Medikamente, evtl. Ohropax	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sonnenschutz (je nach Hauttyp entsprechender LSF) und Lippenbalsam mit LSF	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Taschenmesser mit feststehender oder feststellbarer (!) Klinge; Schweizer Taschenmesser und Multitools sind meistens nicht geeignet. <i>Wir empfehlen ein Opinel aus nicht rostfreiem Stahl, idealerweise in der Größe 6 oder 7. Die Spitze muss nicht abgerundet sein. Alternativ eignet sich auch ein Mora Kinderschnitzmesser.</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Taschenlampe oder Stirnlampe (an aufgeladene Akkus denken) – die Camp-Hütten sind ohne Strom und Licht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Trinkflasche/n (Füllmenge insgesamt 2 Liter) – <i>bitte beschriften</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
große Brotdose (für Lunchpakete) – <i>bitte beschriften</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Zwei Baumwolltaschen (zum Sammeln von Naturmaterialien und zur eigenen Organisation)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Tagesrucksack mit Regenüberzug (notfalls Müllbeutel), <i>der groß genug ist für Trinkflasche und Brotdose und Regenbekleidung</i>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Falls vorhanden: Fernglas, Kompass, sonstige Outdoor-Tools	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Alles, was du zum persönlichen Wohlfühlen brauchst: Fußball, Kartenspielen etc.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wer mag: einfache Armbanduhr, Fotoapparat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Taschengeld (<i>bitte nicht über 10 Euro</i>)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



* vorbehaltlich eventueller Änderungen. Eine finale Packliste schicken wir wenige Wochen vor Camp-Beginn an alle Buchenden

Familien-Packliste WWF Junior Camp 07

„Werkeln, matschen, sich was trauen – mit der Familie die Zukunft bauen“

Liebe Kinder, liebe Erwachsene, liebe Eltern,

auch beim Packen könnt ihr der Umwelt helfen. Das geht besonders gut bei Kleidung, Waschzeug, Schutz vor Sonne und Mücken oder wichtigen Alltagsgegenständen. Ihr könnt zum Beispiel darauf achten, dass eure Kleidung biologisch und fair produziert wurde. Bei Duschgel und Shampoo könnt ihr wunderbar Plastik reduzieren, indem ihr Produkte ohne Plastikverpackung verwendet oder euch eure Seife selbst herstellt:

Basteltipp- Selbstgemachte Seife - WWF Junior (wwf-junior.de).

Sonnencreme und Mückenspray könnt ihr im Bioladen kaufen, dadurch schützt ihr euch und die Umwelt vor schädlichen Inhaltsstoffen.

In unserer Packliste findet ihr die ‚besonderen Ausrüstungsgegenstände‘, die ihr einpacken solltet. Am besten stellt ihr die Dinge mit euren Eltern gemeinsam zusammen. Wir gehen davon aus, dass ihr an alle alltäglichen Dinge, wie dem Wetter entsprechende, robuste Kleidung, Schlafanzug für die Nacht oder Waschzeug, selbst denkt und sie mitbringt.

Generell gilt: Wenn euch etwas fehlt, könnt ihr es bestimmt bei Freunden und Verwandten ausleihen, anstatt es neu zu kaufen.

Dokumente

- 🔍 Gesundheitskarte oder Krankenversichertenkarte und Impfpass im Original. Bewahrt diese Dokumente bitte an einem sicheren Ort in eurer Tasche auf. Bitte denkt auch an weitere wichtige Dokumente, wie zum Beispiel einen Allergiepass (hiervon ist eine Kopie ausreichend).
- 🔍 Falls weitere wichtige Dokumente zur Beachtung mitgegeben werden (z.B. ein Allergiepass), ist hiervon eine Kopie ausreichend.

Wichtige Medikamente

- 🔍 Bitte denkt beim Packen an wichtige Medikamente! Falls ihr bei der Einnahme Unterstützung durch das Team braucht oder das Team über die Medikamenteneinnahme Bescheid wissen sollte, gebt das bitte im Gesundheitsbogen an. Den Link findet ihr in unserer E-Mail.



Hinweis zu Fundsachen

Der Tag der Abreise ist meist trübelig und dadurch bleiben in unseren Camps immer wieder geliebte Kuscheltiere, Schuhe oder Handtücher zurück. Wir haben uns überlegt, wie wir euch hier unterstützen können, dass ihr all eure mitgebrachten Dinge wieder mit nach Hause nehmt. Unser Vorschlag ist, dass ihr die Packliste einmal ausdruckt und beim Packen jeweils abhakt und notiert, was ihr in den Koffer oder die Tasche packt. Die leeren Zeilen und die Rückseite bieten euch Platz für Ergänzungen. Am Abreisetag müsst ihr dann eure Liste nur einmal von oben nach unten durchgehen und schauen, ob ihr wieder alles eingepackt habt. Wenn etwas fehlt, schaut auch noch einmal bei den Fundsachen, die das Camp-Team gesammelt hat – vielleicht ist da auch noch etwas von euch aufgetaucht.

Es bietet sich außerdem an, dass ihr Kleidungsstücke mit Namenskürzel beschriftet. Auch bei Trinkflaschen und Brotdosen ist eine Markierung hilfreich, damit diese nicht verwechselt werden können. Bitte beachtet, dass wir vergessene Kleidungsstücke vier Wochen nach dem Camp an eine Wohltätigkeitsorganisation spenden.

Süßigkeiten, Handys, Smartphones und andere Geräte

Liebe Kinder, bitte bringt keine Süßigkeiten oder Chips mit. Wir bekommen reichlich leckeres Essen und Trinken. Ein Handy, Smartphone, MP3-Player und andere Multimediageräte braucht ihr während des Camps nicht. Lasst sie bitte zuhause. Wir werden während des Camps sowieso keine Zeit dafür haben. Außerdem kann so nichts verloren oder während des Camps beschädigt werden.

Liebe Eltern, liebe Erwachsene, wir laden euch herzlich dazu ein, euer Handy oder Smartphone möglichst ausgeschaltet oder zu Hause zu lassen. Falls dies nicht möglich ist, bitten wir euch, es nur zu Randzeiten zur Hand zu nehmen. Wir möchten uns auf das gemeinsame Erlebnis konzentrieren und laden zu einer digitalen Pause ein.

